

BARMER



Patienteninformationen zur Teilnahme an der Besonderen Versorgung zur Verbesserung und Förderung der vernetzten medizinischen Versorgung in Thüringen

Die BARMER hat mit der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen einen Vertrag über eine Besondere Versorgung geschlossen. Wir freuen uns, dass Sie sich dafür interessieren.

Gerne informieren wir Sie hiermit über die Leistungen dieser Besonderen Versorgung, die beteiligten Ärzte, die Teilnahmebedingungen und über den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten.

Verbesserte Versorgung

Mit dem Vertrag wird eine patientenorientierte Versorgung angestrebt. Individuell koordinierte Behandlungsmaßnahmen sowie der Ausbau der „Sprechenden Medizin“ sollen zu einer Steigerung der Betreuungsintensität beitragen. Gemeinsame Therapiebesprechungen, allen beteiligten Ärzten zugängliche Befunde und Untersuchungsergebnisse, gemeinsame Abstimmung und Zusammenarbeit sind Maßnahmen, mit deren Hilfe Doppeluntersuchungen vermieden und einzelne Behandlungsschritte und Therapiemaßnahmen ohne lange Wartezeiten nacheinander durchgeführt werden können. Zur Optimierung der Versorgung soll die Rolle des behandelnden Arztes für beratungs- und betreuungsintensive, multimorbide oder schwer erkrankte Patienten gestärkt werden. Ebenso wird eine koordinierte poststationäre Betreuung der Patienten mit dem Ziel angestrebt, erforderliche Koordinationsbedarfe

für diagnostische, therapeutische und pflegerische Maßnahmen zu fördern und die medizinische Versorgungskontinuität nach einem Krankenhausaufenthalt sicher zu stellen.

Diese Leistungen können Sie erwarten

In Abhängigkeit Ihrer Beschwerden bzw. der anstehenden Untersuchungen und Behandlungsoptionen können Sie Leistungen aus mehreren Versorgungsbereichen in Anspruch nehmen:

Telemedizinisches Expertenkonsil

Um die Behandlung bzw. Diagnostik bei bestimmten psychischen oder neurologischen Erkrankungen zu optimieren, kann Ihr behandelnder Arzt mit einem Facharzt über ein telemedizinisches Expertenkonsil in Kontakt treten. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie in der Patienteninformation zur Teilnahme am Telemedizinischen Expertenkonsil.

Versorgung im Bereich der Biologika bei Rheumaerkrankungen

Sollte bei Ihnen der Verdacht auf eine Rheumaerkrankung bestehen, erhalten Sie bei Ihrer Teilnahme an dieser Besonderen Versorgung einen zeitnahen Termin bei einem Rheumatologen zur Abklärung Ihrer Beschwerden. Wenn sich die Rheumadiagnose dabei nicht bestätigt, endet die Teilnahme an dieser Besonderen Versorgung automatisch. Wenn eine rheumatische Erkrankung bei Ihnen diagnosti-

ziert wurde oder Sie schon länger an Rheuma leiden und Ihre Erkrankung eine hohe Krankheitsaktivität aufweist, erhalten Sie bei der Teilnahme an dieser Besonderen Versorgung eine individuelle, an den gültigen Leitlinien ausgerichtete ärztliche Behandlung und bei Bedarf den Zugang zu hochwirksamen und innovativen Arzneimitteln.

Wir möchten, dass Sie in „guten Händen“ sind

Ihre behandelnde Ärztin/Ihr behandelnder Arzt nimmt an der Besonderen Versorgung teil.

Alle beteiligten Ärzte zeichnen sich dadurch aus, dass sie bestimmte, den neuesten medizinischen Anforderungen entsprechende Qualitätsmerkmale erfüllen und eine Behandlung nach den aktuellen wissenschaftlichen Standards durchführen, insbesondere die Empfehlungen aus den aktuellen Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften einhalten.

Wie Sie teilnehmen können

Die Teilnahme an der Besonderen Versorgung ist für Sie freiwillig. Vor der Teilnahme werden Sie in einem Gespräch ausführlich über die Behandlungen und Untersuchungen, die im Rahmen der Besonderen Versorgung durchgeführt werden, informiert und aufgeklärt.

Sie erklären Ihre Teilnahme durch Ihre Unterschrift auf der Teilnahmeerklärung und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung. Die Teilnahme beginnt mit dem Unterschriftsdatum auf der Teilnahmeerklärung und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung. Sie können Ihre Teilnahmeerklärung innerhalb von zwei Wochen nach ihrer Abgabe in Textform oder zur Niederschrift gegenüber der BARMER ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt, wenn die BARMER Sie

schriftlich über Ihr Widerrufsrecht informiert hat, frühestens jedoch mit Abgabe Ihrer Teilnahmeerklärung und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung. Erfolgt die Belehrung erst nach Abgabe der Teilnahmeerklärung und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung, beginnt die Widerrufsfrist, wenn die Widerrufsbelehrung vollständig bei Ihnen eingegangen ist. Durch den Widerruf der Teilnahmeerklärung wird Ihre Teilnahme rückwirkend beendet, Leistungen aus der Besonderen Versorgung können Sie dann nicht in Anspruch nehmen.

Sie sind an Ihre Teilnahmeerklärung nach Ablauf der Widerrufsfrist für die Dauer von 12 Monaten gebunden. Während der Bindung können Sie Ihre Teilnahme nur aus einem wichtigen Grund beenden, z. B. aufgrund eines Umzugs oder einer nachhaltigen Störung des Vertrauensverhältnisses zu Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt.

Bei Vertragsveränderungen, die sich auf Ihre Versorgung auswirken bzw. nach Ablauf der Bindung können Sie Ihre weitere Teilnahme jeweils zum Quartalsende mit einer Frist von 1 Monat oder aus einem wichtigen Grund sofort beenden. Die Kündigung können Sie in Textform oder zur Niederschrift bei der BARMER erklären.

Ihre Teilnahme endet in jedem Fall automatisch, wenn Ihr Versicherungsverhältnis bei der BARMER endet oder der Vertrag über die Besondere Versorgung beendet wird.

Ihren Widerruf bzw. Ihre Kündigung richten Sie bitte unter Angabe des Vertrages und des Vertragskennzeichens an

BARMER

Landesvertretung Thüringen

Postfach 800155

99027 Erfurt

Den Widerruf oder die Kündigung können Sie auch bei jeder Geschäftsstelle der BARMER zur Niederschrift erklären.

Bleiben Sie treu!

Damit die Qualität der Behandlung sichergestellt werden kann und die Behandlungsziele erreicht werden können, ist es sinnvoll, dass Sie für die Behandlung oder Untersuchung der Erkrankung, für die Sie sich in die Besondere Versorgung eingeschrieben haben, während Ihrer Teilnahme nur die beteiligten Ärzte in Anspruch nehmen. Sie sind daher für die Dauer Ihrer Teilnahme an diese Ärzte für die Versorgung nach diesem Vertrag gebunden. Natürlich dürfen Sie in einem medizinischen Notfall auch andere Ärzte, Krankenhäuser oder einen Bereitschaftsdienst in Anspruch nehmen. Auch im Fall einer Überweisung durch die beteiligten Ärzte gilt diese Bindung nicht.

Sollten Sie andere als die beteiligten Ärzte für die Versorgung nach diesem Vertrag in Anspruch nehmen, obwohl ein Ausnahmefall nicht vorliegt, kann die BARMER Sie auffordern, dies in Zukunft zu berücksichtigen und nur die vertraglich gebundenen Ärzte in Anspruch zu nehmen. Kommen Sie dieser Aufforderung wiederholt nicht nach, kann die BARMER Ihre Teilnahme beenden. Zusätzlich kann die BARMER verlangen, dass Sie die

Kosten für die zusätzliche, unberechtigte Inanspruchnahme tragen.

Mitwirkungspflichten

Für eine erfolgreiche Durchführung der Behandlung ist es ebenfalls erforderlich, dass Sie an Ihrer Behandlung mitwirken. Das bedeutet, dass Sie die Anweisungen der behandelnden Ärzte einhalten.

Sollten Sie – nach entsprechender Aufforderung durch die BARMER – diese Anweisungen nicht befolgen, kann die BARMER Ihnen die Leistungen der Besonderen Versorgung vorübergehend verweigern. Sollten Sie die Anweisungen der behandelnden Ärzte wiederholt oder absehbar auf Dauer nicht einhalten, kann die BARMER Ihre Teilnahme an der Besonderen Versorgung beenden.

BARMER



Patienteninformation zur Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Besonderen Versorgung zur Verbesserung und Förderung der vernetzten medizinischen Versorgung in Thüringen

Das Wichtigste vorab: Der Datenschutz wird von der BARMER, ihren Vertragspartnern und den beteiligten Ärzten sehr gewissenhaft eingehalten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der §§ 140a Abs. 5, 284 und 295a SGB V

Teilnahmedaten

Ihre Teilnahmeerklärung und Ihre Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung verbleiben bei Ihrem behandelnden Arzt und werden nur auf besonderes Verlangen an die BARMER geschickt. Ihr behandelnder Arzt übermittelt das Datum Ihrer Unterzeichnung der Teilnahme- und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung im Rahmen seines Abrechnungsverfahrens an die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen. Diese sendet die Daten aus Ihrer Teilnahmeerklärung und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung in einem elektronischen Verzeichnis an die BARMER. Dort werden die Daten in die Datenverarbeitung eingelesen, auf eine Mitgliedschaft hin geprüft, gespeichert und anschließend der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen eine Rückmeldung zu Ihrem Teilnahmestatus gegeben.

Übermittelt werden u. a. Name, Vorname, Versicherungs-Nr., der Beginn bzw. das Ende Ihrer Teilnahme, ob Sie oder ein gesetzlicher Vertreter die Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung unterschrieben haben sowie ein Merkmal, das erkennen lässt, dass Sie am

Selektivvertrag teilnehmen. Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt wird eine eventuelle Ablehnung, ein Widerruf bzw. eine Beendigung Ihrer Teilnahme oder eine noch nicht abgeschlossene Prüfung darüber mitgeteilt.

Daten zur medizinischen Dokumentation

Um eine verbesserte Versorgung der Patienten zu erreichen, erheben die für Ihre Betreuung beteiligten Ärzte medizinische Daten von Ihnen. Diese Daten gehören zur gängigen medizinischen Dokumentation.

Um das Ziel der Besonderen Versorgung, eine verbesserte Versorgung der Patienten durch eine eng vernetzte Zusammenarbeit und eine gemeinsame Therapie- und Behandlungsab-sprache aller beteiligten Ärzte zu erreichen, ist es notwendig, dass alle diese Beteiligten die notwendigen Behandlungsdaten und Befunde kennen.

Bei einer Diagnose oder dem Verdacht auf eine bestimmte Erkrankung des zentralen Nervensystems (ZNS) kann Ihre behandelnde Ärztin/Ihr behandelnder Arzt eine entspre-

chende Fachärztin/einen entsprechenden Facharzt mittels telemedizinischer Anwendungen sofort kontaktieren und somit Vorschläge zu Behandlungsoptionen oder weiteren diagnostischen Maßnahmen einholen. Durch die Nutzung des telemedizinischen Expertenkonstils kann eine schnellere Diagnostik und Therapieeinleitung erreicht werden. Im Rahmen des telemedizinischen Expertenkonstils werden von Ihrer behandelnden Ärztin/Ihrem behandelnden Arzt neben medizinischen Befunden auch folgende Daten von Ihnen an die angefragte Fachärztin/den angefragten Facharzt übermittelt: Name, Vorname, Geburtsdatum, Postleitzahl, Wohnort, Adresse, Geschlecht, Versicherten-Nr., Versichertenstatus. Die jeweils aktuell gesetzlich geltenden Datenschutzbestimmungen sowie die ärztliche Schweigepflicht werden dabei eingehalten.

In dieser Besonderen Versorgung erbringt die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen als Vertragspartner der BARMER nicht selbst die medizinischen Leistungen, sondern bindet dazu die erforderlichen Ärzte ein und übernimmt Verwaltungs- und Steuerungsaufgaben (z. B. die Durchführung des Teilnahmeverfahrens der Versicherten und aller beteiligten Ärzte, Erstellen der Abrechnung). Um diese vertraglichen Aufgaben durchführen zu können, verarbeitet die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen Ihre dafür notwendigen Daten.

Die BARMER erhält auf jeden Fall keine Einsicht in die dokumentierten medizinischen Daten.

Abrechnungsdaten

Damit die beteiligten Ärzte eine Vergütung für ihre Leistungen erhalten, müssen sie eine

Abrechnung erstellen und Ihre dazu notwendigen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Postleitzahl, Wohnort, Geschlecht, Versichertennummer, Kassenkennzeichen, Versichertenstatus, Teilnahmedaten, Gültigkeit der Krankenversicherungskarte, Art der Inanspruchnahme, Behandlungstag, Gebührennummern, Angaben zu den für Sie dokumentierten Leistungen, Verordnungsdaten, Diagnosen, Überweisungen unter Angabe des Abrechnungsquartals) an die BARMER übersenden. Bei der BARMER werden die Abrechnungsdaten auf Richtigkeit geprüft.

Die beteiligten Ärzte, die BARMER und die Kassenärztliche Vereinigung Thüringen sind bei der Datenverarbeitung zur Einhaltung sämtlicher Datenschutzbestimmungen verpflichtet. Dies gilt auch nach Beendigung Ihrer Behandlung.

Die Bereitstellung ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung dieser besonderen Versorgung erforderlich und gemäß § 140a Abs. 5 SGB V erlaubt. Durch die Unterzeichnung der Teilnahme- und Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung verpflichten Sie sich zur Bereitstellung Ihrer Daten.

Widerruf der Einwilligung in die Datenverarbeitung

Die beschriebenen Datenverarbeitungen sind nur zulässig, soweit Sie in die jeweilige Datenverarbeitung eingewilligt haben. Ihre Einwilligungserklärung ist Bestandteil der Teilnahmeerklärung. Wenn Sie Ihre Einwilligung zu diesen Datenverarbeitungen nicht erklären wollen, ist eine Teilnahme an dieser Besonderen Versorgung nicht möglich.

Sie können die erklärte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder zur Niederschrift für die Zukunft widerrufen. Ihre Teilnahme an der Besonderen Versorgung endet dann automatisch bzw. ist dann nicht mehr möglich.

Den Widerruf richten Sie bitte an die BARMER

Landesvertretung Thüringen
Postfach 800155
99027 Erfurt

oder wenden sich zur Niederschrift an jede Geschäftsstelle der BARMER.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Prüfung durch den MDK

Ist eine Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) durch die BARMER veranlasst worden, z. B. bei der Frage nach der Notwendigkeit einer Einweisung in ein Krankenhaus, sind die beteiligten Ärzte dazu befugt, die dazu erforderlichen medizinischen Unterlagen gemäß des gesetzlich vorgesehenen Verfahrens weiter zu leiten. Der Arzt des MDK ist zur Einhaltung der ärztlichen Schweigepflicht verpflichtet.

Datenlöschung bei der BARMER

Ihre bei der BARMER und der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten (Teilnahme- und Abrechnungsdaten) werden bei einer Ablehnung Ihrer Teilnahme an der Besonderen Versorgung oder bei Ihrem Ausscheiden sowie bei Widerruf Ihrer Einwilligung

in die Datenverarbeitung im Rahmen dieser Besonderen Versorgung für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen gespeichert und anschließend gelöscht (Teilnahmedaten spätestens nach 6, Abrechnungsdaten spätestens nach 4 Jahren).

Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten bei der BARMER

In Bezug auf Ihre Daten stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

- Das Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten
(Art. 15 DSGVO i. V. m. § 83 SGB X)
- Das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
(Art. 16 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Das Recht auf Löschung Ihrer Daten
(Art. 17 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
(Art. 18 DSGVO i. V. m. § 84 SGB X)
- Das Widerspruchsrecht
(Art. 21 DSGVO i.V. m. § 84 SGB X).

Für Auskünfte zum Datenschutz können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der BARMER wenden:

BARMER
Datenschutzbeauftragter
Lichtscheider Straße 89
42285 Wuppertal

E-Mail: datenschutz@barmer.de

Für Auskünfte zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die BARMER im Rahmen dieser Besonderen Versorgung können Sie sich an

Anlage 3 – Patienteninformationen zum Rahmenvertrag zur Verbesserung und Förderung der vernetzten medizinischen Versorgung in Thüringen zwischen der KVT und der BARMER vom 06.07.2018 in der Fassung des 1. Nachtrages vom 27.06.2019

BARMER

Axel-Springer-Straße 44

10969 Berlin

E-Mail: service@barmer.de

wenden.

Beschwerden über die BARMER hinsichtlich des Datenschutzes können Sie an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde richten:

Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit

Husarenstr. 30

53117 Bonn

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de